



Pressemitteilung

Fördervereine sammeln gemeinsam Spenden für kranke ukrainische Kinder im Olgahospital – Klinikum Stuttgart

Die Hilfsbereitschaft in der Bevölkerung für Menschen aus der Ukraine ist groß. Besonders auf Hilfe angewiesen sind Familien mit kranken Kindern. Die Basisversorgung erfolgt inzwischen durch niedergelassene Kinderärzt:innen im MedPoint in der Schleyerhalle. Schwer erkrankte Kinder, deren Behandlung in der Ukraine unterbrochen werden musste, werden im Olgahospital des Klinikums Stuttgart versorgt. Es werden bereits krebskranke Kinder aus der Ukraine behandelt. Auch Familien mit herzkranken Kindern und anderen Erkrankungen werden erwartet. Es gibt unterschiedliche Möglichkeiten, die Familien aus der Ukraine und das medizinische Personal zu unterstützen.

Viele Fördervereine sind seit Jahren eng mit dem Olgahospital, dem Kinderkrankenhaus des Klinikums Stuttgart, verbunden. Sie ermöglichen Leistungen, die besonders sind: von Klinik-Clowns über Unterkünfte für Angehörige bis zu medizinischer Ausstattung. Auch in der derzeitigen Situation zeigen die Organisationen wieder, wie wertvoll ihre Unterstützung ist. Sie haben kurzfristige Hilfe ermöglicht, sei es in Form von Kleiderspenden, Unterkünften, Dolmetschern oder der Begleitung von Behördengängen.

Wer die Arbeit der Fördervereine unterstützen will, hat dazu unterschiedliche Möglichkeiten.

Geldspenden

Ein sehr wichtiges Mittel in der aktuellen Lage sind Geldspenden. Für die kranken Kinder aus der Ukraine haben die Fördervereine ein gemeinsames Konto eingerichtet. Daraus werden Angebote finanziert wie

- Dolmetscherleistungen
- Ausstattung mit Alltagsgegenständen wie Kleidung oder Drogerieartikel
- Unterkünfte
- Spezielle medizinische Angebote

Ihre Geldspende kommt ganz sicher und zu 100% kranken Kindern und den sie begleitenden Angehörigen zugute. Bitte geben Sie im Verwendungszweck auch Name, PLZ, Straße und Hausnummer an, damit Ihnen eine Spendenbescheinigung ausgestellt werden kann.

Empfänger: Klinikum Stuttgart - Olgahospital hilft Ukraine

IBAN: DE94 6005 0101 0002 0050 03

BIC: SOLADEST600

BW Bank

Verwendungszweck: Olgaele hilft Ukraine 870018, Anschrift



Pressemitteilung

Dolmetscher

Wer selbst ukrainisch oder russisch spricht und tage- oder stundenweise zwischen den Patienten, dem medizinischen Personal und / oder den Behörden übersetzen kann, wendet sich bitte an: olgaelehilftukraine@klinikum-stuttgart.de

Unterkünfte

Für Patienten und ihre Familien stehen derzeit wenige Unterkünfte zur Verfügung, die aber bald knapp werden könnten. Wer über eine freie Wohnung, vorzugsweise in der Umgebung des Olgahospitals, verfügt oder auch nur einzelne Zimmer zeitlich befristet anbieten kann, wendet sich bitte an: olgaelehilftukraine@klinikum-stuttgart.de.

Auch die Stadt Stuttgart hat aktuell ein großes Interesse an der direkten Anmietung von Wohnraum für Flüchtlinge. Diese Unterkünfte werden dann zur Unterbringung von Geflüchteten genutzt. Wenn Sie Wohnraum haben, den Sie als Unterkunft für Flüchtlinge anbieten möchten, füllen Sie bitte dieses [online-Formular](#) aus.

Wenn Sie **privat** und **kostenlos** Ihre Wohnung zur Verfügung stellen möchten, können Sie sich auf der Plattform „[#Unterkunft Ukraine](#)“ anmelden. Das Portal wird u.a. von der GLS Bank, elinor, betterplace und Ecosia organisiert.

Sachspenden

Viele Menschen wollen gerne helfen, indem sie Sachen spenden. Im Moment werden sowohl für die kranken Kinder im Olgahospital und ihre Familien als auch für die Unterkünfte der Stadt Stuttgart keine Sachspenden benötigt. Bitte diese nicht an den Unterkünften oder Sammelstellen abgeben. Auf der Facebook-Seite „Refugees, welcome to Stuttgart“ werden Einzelspenden gesucht. Falls Sie spenden möchten, ist momentan eine Geldspende der beste Weg, den Menschen aus der Ukraine zu helfen. Die gebündelten Informationen der Landeshauptstadt Stuttgart finden Sie hier:

<https://www.stuttgart.de/buergerinnen-und-buerger/migranten/fluechtlinge/ukraine-hilfe/>

Klinikum Stuttgart - Olgahospital

In Deutschlands größter Kinderklinik, dem Olgahospital des Klinikums Stuttgart, werden jährlich über 16.000 kranke Kinder und Jugendliche stationär behandelt. Hinzu kommen mehr als 100.000 ambulante Patientenkontakte. In fünf pädiatrischen und drei operativen Fachabteilungen (Kinderchirurgie, Kinderorthopädie und Kinder-HNO) wird, unterstützt von Kinderradiologie, Kinderanästhesie und weiteren Spezialbereichen, in interdisziplinärer Zusammenarbeit nahezu das komplette Behandlungsspektrum in der Kinder- und Jugendmedizin angeboten. In den pädiatrischen Spezialambulanzen und dem Sozialpädiatrischen Zentrum kümmert man sich um die ambulante Versorgung von chronisch und schwer kranken Kindern. Notfälle (ambulant und stationär) werden rund um die Uhr versorgt. Unterstützt wird die Arbeit im Olgahospital durch eine große Zahl an [Fördervereinen](#).

Kontakt: Klinikum Stuttgart, Unternehmenskommunikation,
Stefan Möbius, Tel.: 0711 278-32146, E-Mail: s.moebius@klinikum-stuttgart.de